

Praxis

Colors in Action

SEITE 3

• **neu**

ToolBoard: Für perfekte Ordnung im Sitzungszimmer

AB SEITE 6

• **Game Corner**

ScenarioCards 2: stereotypes und diversity

AB SEITE 14

• **Tools**

Coaching Tool Collection

SEITE 18

• **Buchtip**

Methodensammlung für Teamworkshops und entwicklungen

SEITE 21

MAGAZIN

3 Praxis

Neuland® Colors in Action

neu by Neuland®

- 6 ToolBoard: Für perfekte Ordnung im Sitzungszimmer



- 10 Wisch und weg!
Mikrofaser-Reinigungstuch und Zauber Radierer für Whiteboards und Kreidetafeln

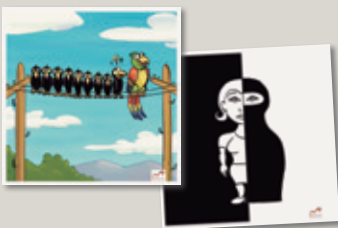
- 11 BulletProof: Das Notizbuch mit dem Punktraster

SEMINAR

- 12 Neuland® Seminar-Poster

- 14 Game Corner

ScenarioCards 2 – stereotypes und diversity



- 16 Seminare für lebendiges Lernen

Das Neuland® Seminarprogramm auf einen Blick

- 17 Munterrichtsmethode

Ernehelfer für den Praxistransfer

- 18 Tool by Neuland®

Coaching Tool Collection

- 19 Gast

Stefan Strässle:
Anleitung zur Wunscherfüllung

Buchtipps

- 20 Tanja Föhr:
Moderationskompetenz für Führungskräfte

- 21 Amelie Funcke und Gabriele Braemer:
Ein Herz fürs Team – Methodensammlung für Teamworkshops und Teamentwicklungen

- 22 Trickkiste

Visualisieren, moderieren, Cartoon

- 23 Bestellschein

AKTION

- 24 Pinwand/Kombitafel «LW-11-Serie»

Conny Wetter-Schwegler • über das Lachen

Liebe Leserin, lieber Leser

Ich habe Freude. Riesengrosse Freude. Sie halten die 60. Ausgabe des Neuland® Magazins in den Händen! Ich könnte vor lauter Freude um den Tisch tanzen. Und mir stundenlang auf die Schultern klopfen.

Wie oft habe ich in den vergangenen 22 Jahren geflucht, weil mir einfach kein passender Text für das Editorial einfallen wollte! Wie viele Nächte lag ich wach, weil die versprochenen Gastartikel nicht rechtzeitig eingetroffen waren! Und wie viele langweilige Bücher musste ich lesen, bis ich endlich wieder eine Trouville für das Neuland® Magazin fand!

Und nun das: Das Neuland® Magazin wird 60! Die Freude über dieses Jubiläum zaubert ein Lächeln auf mein Gesicht. Und dieses Lächeln überträgt sich auf das ganze Neuland® Team.

Auf dem Heimweg im Auto muss ich zwangsläufig an Isuru denken. Der Tuk Tuk Driver hat uns während der letzten Ferien in Sri Lanka stundenlang durch die Teelandschaften chauffiert. Als wir uns am Abend verabschiedeten, meinte er: «Heute war ein guter Tag – wir haben viel gelacht!»

Ja, heute war ein guter Tag. Auch für mich. Denn ich habe gelacht. Obwohl ich nicht in Sri Lanka war. Sondern bei Neuland® in Rotkreuz. Ich habe gelacht, weil ich vor 22 Jahren meine Idee zu Papier brachte und das Projekt «Neuland® Magazin» in Angriff nahm.

Auch heute, viele Jahre später, hilft mir Neuland®, meine Ideen zu Papier zu bringen und meine Projekte anzupacken. Zum Beispiel mit leeren Büchern, mit leeren FlipChart-Blättern und mit leerem Pinwandpapier.

Und natürlich mit einem grossen Sortiment an Stiften, mit denen ich mir meine Zukunft in den schönsten Farben ausmalen kann. Wie wichtig das ist, wurde mir heute wieder einmal bewusst. Beim Feiern «unseres Jubiläums». Und beim Lesen des Gastartikels von Stefan Strässle.

Ich wünsche Ihnen viele erfolgreiche Projekte. Und somit viele Gelegenheiten zum Lachen.

Bis zum nächsten Neuland® Magazin!

Herzlich: Conny Wetter-Schwegler



Titelbild

«Discover Neuland», Illustrationen
Guido Neuland

Impressum

Herausgeber:
Neuland AG, 6343 Rotkreuz
Erscheint: 2x jährlich
Einzelausgabe: Fr. 12.–
Jahresabonnement: Fr. 20.–

Mitteilungsblatt für
Ausbildungsverantwortliche,
Pinwand-Moderatoren, Einkäufer,
Projektleiter, Gruppenleiter,
Dozenten und Lehrer.
Und für alle bestehenden und
zukünftigen Neuland-Kunden.

Neuland® Colors in Action

Neuland® • Es ist ein offenes Geheimnis: Neuland® treibt's gerne bunt! Aktuell erhalten Sie den BigOne®, den N°One® und den ArtMarker mit Pinselspitze in 19 verschiedenen Farben! Zu jeder Farbe gibt's auch eine umweltfreundliche Nachfüllflasche. In seiner Serie «Discover Neuland» zeigt Guido Neuland viele tolle Beispiele, wie Sie die verschiedenen Farben in der Praxis einsetzen.

•• Bärenstark: in 3 Schritten zur Illustration

1. Kontur schwarz

Erstellen Sie zuerst Ihre Illustration als Kontur. Dazu eignet sich der **Outliner** besonders gut, da die nachträgliche Kolorierung (Farben) die Konturen nicht verwischen. Je nach Grösse und Stil Ihrer Illustration stehen Ihnen verschiedene Schreibspitzen zur Wahl. Für einen zeichnerischen Strich mit flexiblen Linienstärken eignen sich Pinselspitzen besonders gut.



1	Outliner, Keilspitze, 6–12 mm	1 St. Art. 8042.0010	Fr. 5.40
2	Outliner, Keilspitze, 2–6 mm	1 St. Art. 8047.0010	Fr. 3.40
3	Outliner, Rundspitze, 2–3 mm	1 St. Art. 8045.0010	Fr. 3.40
4	Outliner, Pinselspitze, 0,5–7 mm	1 St. Art. 8059.0010	Fr. 3.80
5	fineOne, Rundspitze, ca. 1 mm	1 St. Art. 8033.0010	Fr. 1.85
6	fineOne, Artmarker, Pinselspitze	1 St. Art. 8034.0010	Fr. 2.10

2. Schattierung und Volumen

Setzen Sie mit einem hellen grau Schatten und Volumen neben die schwarze Kontur. «Kaltgrau 102» eignet sich dafür besonders gut.

BigOne®, Keilspitze, 6–12 mm	1 St. Art. 8042.0102	Fr. 4.90
N°One®, Keilspitze, 2–6 mm	1 St. Art. 8047.0102	Fr. 2.10

3. Kolorierung

Setzen Sie nun in einem letzten Schritt die Farbe. Da die Farben transparent sind braucht das etwas Übung. Den ersten «Anstrich» setzen Sie am besten mit nur einer Lage (One Layer) mit einer «Schraffur». Mit einer zweiten Lage (Two Layers) gestalten Sie zusätzlich Volumen.



Kontur schwarz und Schatten/Volumen mit «kaltgrau 102»

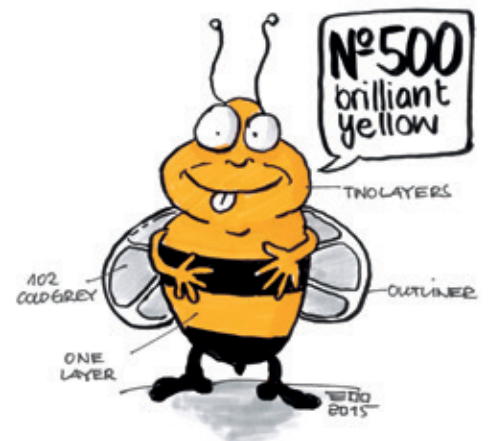
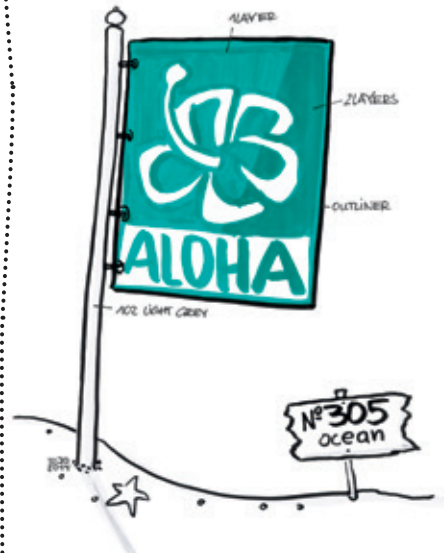
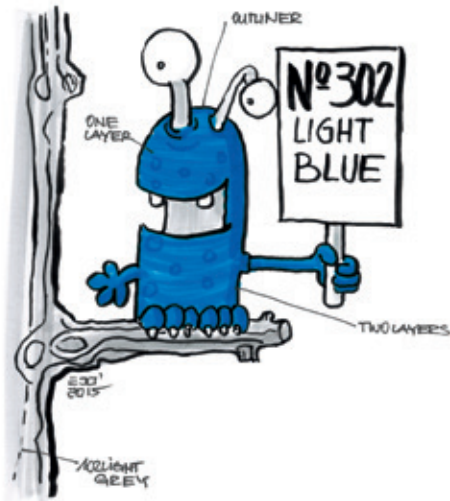
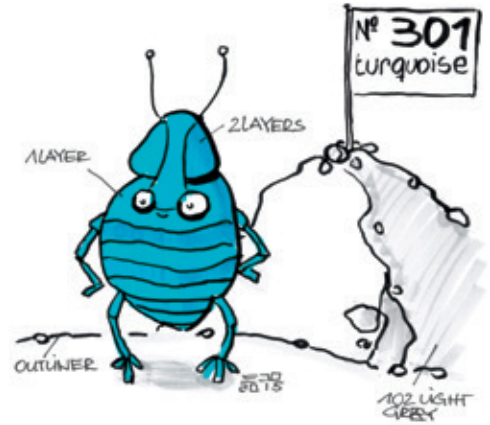
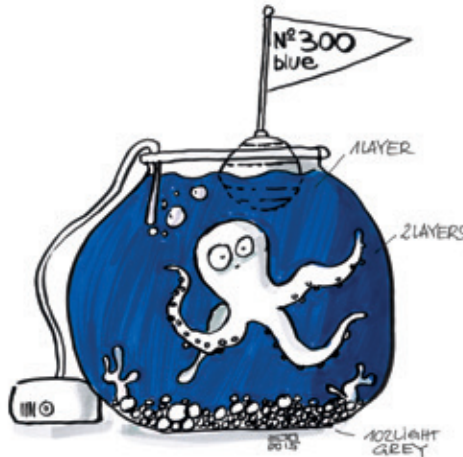


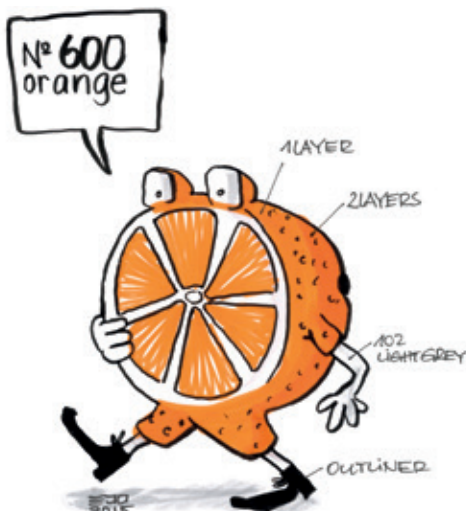
Einfärbung erste Lage (One Layer)



Volumen hinzugefügt mit zweiter Lage (Two Layers): Alternative zu Schattierung mit «kaltgrau 102»







Illustrationen © Guido Neuland



- 1 Neuland BigOne®, Keilspitze, 6–12 mm**
1 St. schwarz/rot/blau/grün Art. 8042.0 ■■■ Fr. 3.75
1 St. Einzelfarbe Art. 8042.0 ■■■ Fr. 4.90
- 2 Neuland N°One®, Keilspitze, 2–6 mm**
1 St. Einzelfarbe Art. 8047.0 ■■■ Fr. 2.10
- 3 ArtMarker, Pinselspitze, 0,5–7 mm**
1 St. Einzelfarbe Art. 8059.0 ■■■ Fr. 3.40

■■■ > Farb-Nr. angeben (z.B. «light green» = 401)



Neuland BigOne® und Neuland N°One® sind in den Grundfarben Schwarz 100, Rot 200, Blau 300 und Grün 400 auch im Set zum Hammerpreis erhältlich. www.neuland.ch > Shop

•• **Mitmachen und gewinnen!**

Posten Sie Ihre persönliche Zeichnung mit einem kurzen Hinweis, mit welchen Farben und Markern Sie Ihre Illustration gemacht haben, bis **30. April 2019** auf facebook.com/neuland.ch.

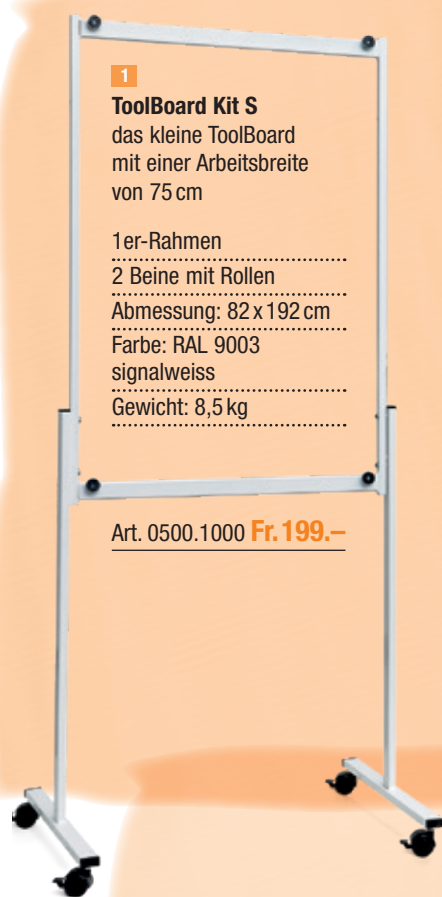
Wir belohnen die 3 besten Zeichnungen mit einer Neuland Novario® Stiftebox. Prallgefüllt mit 20 kunterbunten Neuland N°One® Markern!

Teilnahmeberechtigt ist jedermann und jedefrau. Die Gewinner werden durch das Redaktionsteam des Neuland® Magazins bestimmt. Es wird keine Korrespondenz geführt. Falls Sie keinen Facebook-Account besitzen und trotzdem teilnehmen möchten, senden Sie uns Ihr Bild als JPG an info@neuland.ch, Betreff «Wettbewerb Discover Neuland». Gerne posten wir das Bild für Sie.



ToolBoard: Für perfekte Ordnung im

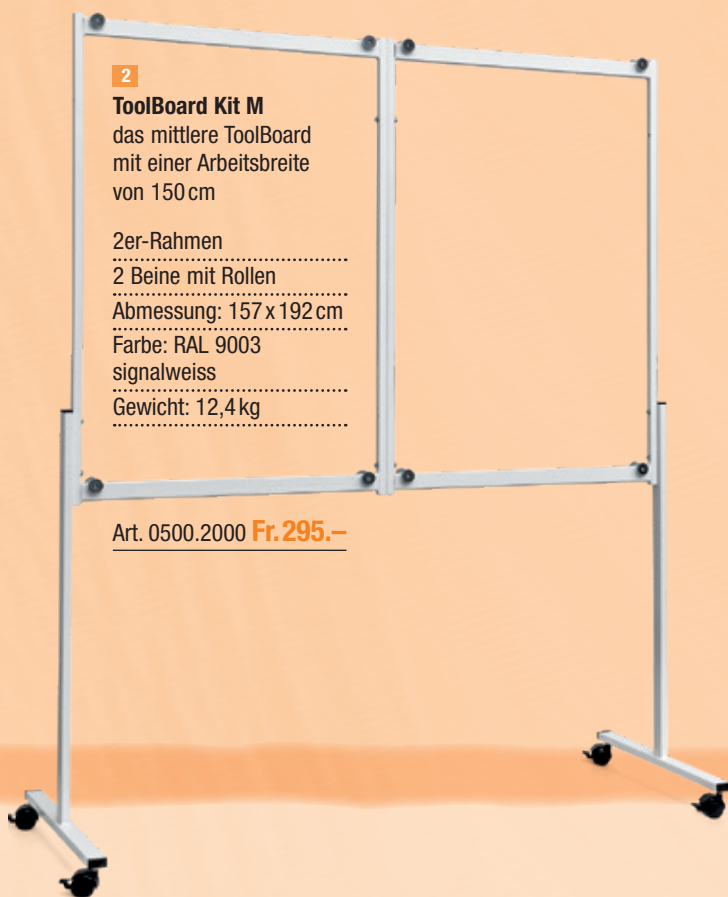
Neuland® • Neuland® hat für jede Anwendung den perfekten Marker. Und das erst noch in vielen verschiedenen Farben. Da kann man schon mal den Überblick verlieren. Und auf der Suche nach dem richtigen Marker in der richtigen Farbe unnötig viel Zeit verlieren. Aus diesem Grund hat Neuland® das ToolBoard entwickelt. Das System sorgt für perfekte Ordnung im Seminarraum und im Sitzungszimmer. Individuell nach Ihren Bedürfnissen.



1
ToolBoard Kit S
das kleine ToolBoard
mit einer Arbeitsbreite
von 75 cm

1er-Rahmen
2 Beine mit Rollen
Abmessung: 82 x 192 cm
Farbe: RAL 9003
signalweiss
Gewicht: 8,5 kg

Art. 0500.1000 **Fr. 199.-**



2
ToolBoard Kit M
das mittlere ToolBoard
mit einer Arbeitsbreite
von 150 cm

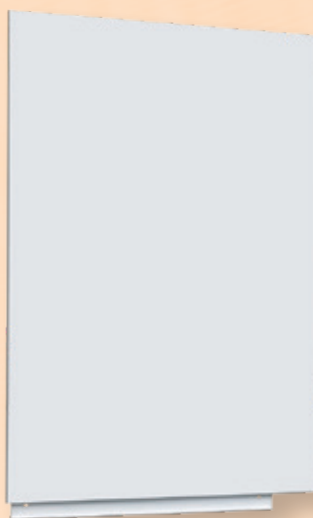
2er-Rahmen
2 Beine mit Rollen
Abmessung: 157 x 192 cm
Farbe: RAL 9003
signalweiss
Gewicht: 12,4 kg

Art. 0500.2000 **Fr. 295.-**

•• Jeden Rahmen bestücken Sie beidseitig mit den **Tafelelementen** (2 Tafeln pro Rahmen). Die Kreidetafel, Werkzeugwand oder Whiteboard können Sie frei nach Ihren Bedürfnissen kombinieren.

Die Tafeln eignen sich auch für eine fixe Wandmontage in Ihrem Seminarraum.

**Jetzt vorbestellen:
lieferbar ab
April 2019!**



ProcessWall – Whiteboard

Die spezielle Pulverbeschichtung ist ideal für die Beschriftung der Tafeln mit WhiteboardMarkern. Dank des Stahlbleches sind diese Tafeln magnetisch und ermöglichen das einfache Anbringen von Notizen aller Art. Die glatte Oberfläche eignet sich darüber hinaus für das Arbeiten mit den selbsthaftenden Moderationskarten «Stick-It» oder «Estatics».

Die WorkingWall Whiteboards werden mit einer **Stiftablage** geliefert.

magnetisch
Abmessung: 75 x 112,5 cm
Farbe: RAL 9016
verkehrsweiss
Gewicht: 5,88 kg

Art. 8309.0321 **Fr. 122.-**

Sitzungszimmer

Flexibel und modular!

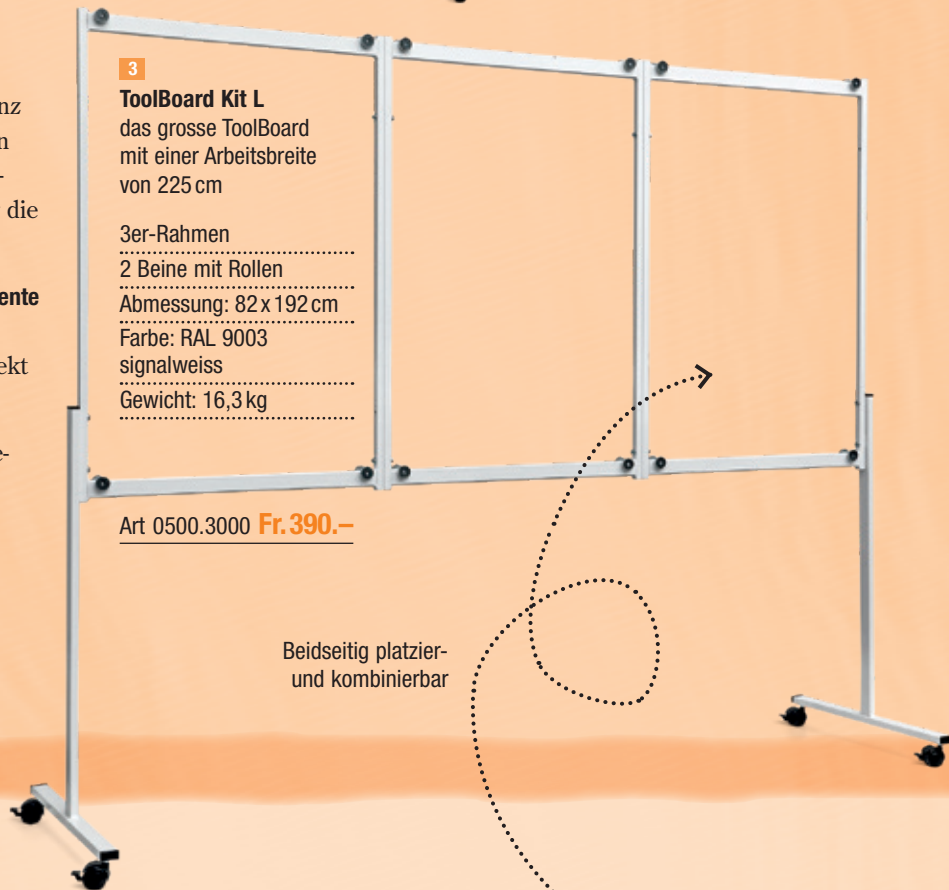


Weisswand-, Kreide- und Werkzeugtafel individuell kombinierbar.

•• Mit dem **ToolBoard-Kits** setzen Sie Ihr ToolBoard ganz einfach zusammen. Bestellen Sie zusätzlich je ein Tafelelement für die Vorder- und für die Rückseite.

Die verschiedenen **Tafelemente** machen jedes ToolBoard zu einer individuellen und perfekt sortierten Arbeitsstation.

Wählen Sie zwischen Kreidetafel, Werkzeugwand und Whiteboard.



3
ToolBoard Kit L
 das grosse ToolBoard mit einer Arbeitsbreite von 225 cm

3er-Rahmen
 2 Beine mit Rollen
 Abmessung: 82 x 192 cm
 Farbe: RAL 9003 signalweiss
 Gewicht: 16,3 kg

Art 0500.3000 **Fr. 390.-**

Beidseitig platzier- und kombinierbar



ChalkWall – Kreidetafel

Lange Zeit als reine Schultafel genutzt, feiert die Kreidetafel 2019 ein grossartiges Comeback. Dank des hochwertigen Spezialschichtstoffs ist sie ganz «smooth» beim Beschreiben. Und mit dem Neuland® Microfasertuch so schnell und einfach zu reinigen wie nie zuvor. Sie können die Kreidetafel natürlich auch einfach als dunklen Hintergrund für die selbsthafenden Moderationskarten «Stick-It» oder «Estatics» verwenden. Die neuen Kreiden (ChalkOne®) finden Sie in verschiedenen Farben im Neuland® shop.

Abmessung: 75 x 112,5 cm
 Farbe: dunkelgrau
 Gewicht: 6,2 kg

Art. 0502.0021 **Fr. 156.-**



PegWall – Werkzeugtafel

Mit der Werkzeugtafel haben Sie alles, was Sie während eines Seminars benötigen, in Griffnähe.

magnetisch
 Abmessung: 75 x 112,5 cm
 Farbe: RAL 9016 verkehrsweiss
 Gewicht: 6,0 kg

Art. 8309.0421 **Fr. 175.-**

Wählen Sie Ihr Zubehör:

Haken, Markerhalter, Rändelschrauben und Universalablagen.

Siehe nächste Seite ➔

Technische Änderungen vorbehalten

Jetzt
vorbestellen:
lieferbar ab
April 2019!

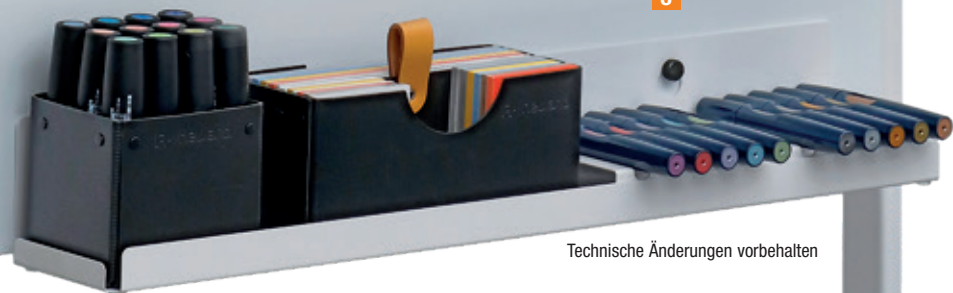
1



2



3



Technische Änderungen vorbehalten



PegWall Rändelschrauben

Mit den praktischen Rändelschrauben befestigen Sie Zubehör ganz einfach an der Werkzeugwand. Die Schrauben lassen sich leicht hinein- und ebenso leicht wieder herausdrehen. So platzieren Sie das Zubehör im Handumdrehen an jeder gewünschten Stelle. Pro Element (Markerhalter, Universalablage, Doppelhaken) benötigen Sie zwei Rändelschrauben. Der Einzelhaken kommt mit einer Rändelschraube aus.

Art. 0501.2022 1 Stück **Fr.5.-**



Technische Änderungen vorbehalten

Haken zur Organisation an der PegWall

Einfach Rändelschraube an gewünschter Stelle in die Neuland® PegWall eindrehen und Haken einhängen (für den Doppelhaken benötigen Sie zwei Rändelschrauben). Die Haken können an beliebigen Stellen der PegWall angebracht werden. Schon können Dinge wie Scheren, Klebeband, oder die BagUp ganz einfach aufgehängt werden.

Einzelhaken

Abmessung: 4,3 x 6,8 x 4,2 cm

Farbe: RAL 9003 signalweiss

Gewicht: 0,02 kg

Art. 0501.2020 **Fr.6.50**

Doppelhaken

Abmessung: 17 x 6,8 x 4,2 cm

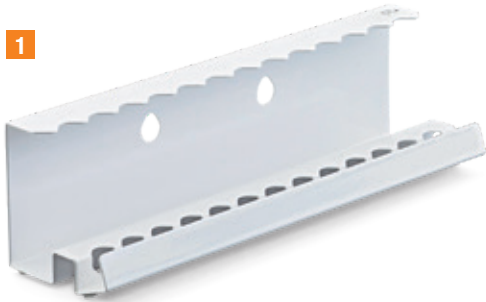
Farbe: RAL 9003 signalweiss

Gewicht: 0,08 kg

Art. 0501.2021 **Fr.9.50**

Jederzeit
alles in
Griffnähe!

1



Markerhalter, 13er

Der Halter für 13 Marker kann wahlweise auf dem Tisch oder an der praktischen Werkzeugwand platziert werden. Zum Aufhängen an der Werkzeugwand drehen Sie einfach zwei Rändelschrauben in die Wand und schon lässt sich der Markerhalter schnell und einfach aufhängen – und bei Bedarf ebenso schnell und einfach wieder abnehmen und auf den Tisch stellen.

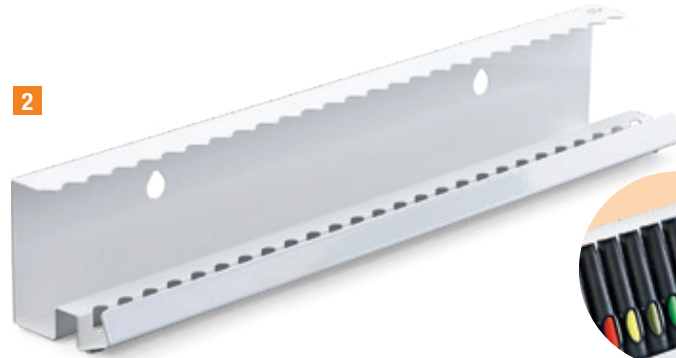
Abmessung: 36,2 x 11,7 x 10,8 cm

Farbe: RAL 9003 signalweiss

Gewicht: 0,9 kg

Art. 0501.2000 **Fr. 71.–**

2



Markerhalter, 26er

Der Halter für die doppelte Anzahl Marker. Wahlweise auf für den Einsatz auf dem Tisch oder an der Werkzeugwand. Zum Aufhängen an der Werkzeugwand werden zwei Rändelschrauben benötigt

Abmessung: 73,7 x 11,7 x 10,8 cm

Farbe: RAL 9003 signalweiss

Gewicht: 1,9 kg

Art. 0501.2001 **Fr. 89.–**



Stets griffbereit.

Mit den Markerhaltern lassen sich Neuland BigOne®, Neuland N°One® und Neuland FineOne® perfekt lagern.



Praktisch.

hinter den Markern hat es genügend Stauraum für Nachfülltinten.

Beschriftungsleiste, magnetisch

Mit der magnetischen Beschriftungsleiste finden alle Marker nach Gebrauch im Handumdrehen wieder an ihren Platz. Mit einer Einschubleiste für einen Beschriftungsstreifen aus Papier.

Leiste kurz für Markerhalter, 13er

Abmessung: 2,5 x 35,2 cm

inkl. 5 Papierstreifen

Art. 0501.2034 **Fr. 2.–**

Leiste lang für Markerhalter, 26er

Abmessung: 2,5 x 72,7 cm

inkl. 5 Papierstreifen

Art. 0501.2035 **Fr. 3.50**

3

PegWall Universalablage

Mit der Universalablage organisieren Sie alle gewünschten Arbeitsmittel übersichtlich.



4

Markerhalter horizontal, 5er

Der Halter für 5 Marker passt genau in die Universalablage der Werkzeugwand. Aber auch auf Ihrem Schreibtisch macht er eine gute Figur.

Abmessung: 13 x 4,2 x 9,2 cm

Farbe: RAL 9003 signalweiss

Gewicht: 0,9 kg

Art. 0501.2002 **Fr. 19.–**



5

PegWall Nachfüllstation

Die stabile Nachfüllstation passt genau in die Universalablage der Werkzeugwand und ermöglicht ein schnelles und sauberes Nachfüllen der Marker.

Abmessung: 12 x 4,2 x 9,2 cm

Farbe: RAL 9003 signalweiss

Gewicht: 0,9 kg

Art. 0501.2003 **Fr. 29.–**

5

Abmessung: 74,5 x 9,1 x 10,2 cm

Farbe: RAL 9003 signalweiss

Gewicht: 1,3 kg

Art. 0501.2010 **Fr. 46.–**

6

6

Passend zu Boxen Novario®

Die Universalablage ist kompatibel zu Kartenbox Novario®, BigOne Box Novario® oder N°One Box Novario®.

www.neuland.ch



Universal-FlipChart-Papierhalterung, magnetisch

Mit dieser Halterung verwandeln Sie die ProcessWall/Whiteboard in ein flexibles, vollwertiges FlipChart.

Abmessung: 71 x 6,5 x 6,5 cm

Farbe: RAL 9003 signalweiss

Art. 0100.0120

Fr. 66.–

Wisch und weg!

Neuland® • Gleich mitbestellen – praktisches Zubehör für das Neuland® ToolBoard



Mikrofaser-Reinigungstuch

Mit dem extra flauschigen Mikrofaser Tuch reinigen Sie Whiteboards und Kreidetafeln im Handumdrehen. Für perfekte Ergebnisse verwenden Sie das Tuch bei Whiteboards zusammen mit einem Tafelspray. Bei Kreidetafeln genügt klares Wasser.

- Material: Beidseitig hochflorige, dichte und extra weiche Fasern aus 80% Polyester und 20% Polyamid.
- Grösse: 40 x 40 cm

Art. 8084.0100

Fr. 6.50

Zauber Radierer

Mit dem Zauber Radierer entfernen Sie im Handumdrehen Kreide von Kreidetafeln und Tinte von Whiteboards. Auch hartnäckige Verschmutzungen lassen sich damit einfach wegradieren. Ideal für die Grundreinigung von fast allen Whiteboards. Zum Beispiel, um unschöne «Tinten-Schatten» zu entfernen.

Der abrasive Schaumstoff arbeitet wie ein sehr sanftes Schmirgelpapier. Der Basotect® Schaum ist trotz feiner Porenstruktur und Biegsamkeit so hart wie Glas. Leicht angefeuchtet, gleitet er leicht über die Oberfläche und reibt den Schmutz zuverlässig ab. Reinigt ohne Reinigungsmittel.

Art. 8060.0261

2er Set **Fr. 1.90**

BulletProof: Das Notizbuch mit dem Punktraster

Neuland® • Dieses hochwertige Notizbuch sieht nicht nur sehr schön aus, es kann auch sehr viel! Egal, ob es als Planer zum Einsatz kommt oder als Sammlung von Ideen, Notizen, «ToDo»-Listen oder Zeichnungen dient; mit diesem einzigartigen Notizbuch gestalten Sie Ihr individuelles Planungssystem, auch Bullet Journal genannt.



•• Zettelwirtschaft adé! Bullet Proof mit seiner weichen Oberfläche und seiner hochwertigen Fadenbindung ist der perfekte Begleiter durch den kreativen Alltag. Die Seiten sind aus schwedischem Feinstpapier, bedruckt mit dem einzigartigen Punktraster von Neuland. Das macht das Schreiben und Zeichnen im kleinen Notizbuch genauso leicht wie auf dem grossen FlipChart-Papier.

• **Technische Daten**

Flexcover Notizbuch mit einer weichen, biegsamen Buchdecke und abgerundeten Ecken

• **Format**

B 16,5 x H 22 cm, Stärke: 2,1 cm

• **Einband**

Glatte gebundenes Leder (aus recyceltem Leder), schwarz

• **Inhalt**

120 gm² Premiumpapier, weiss, aus nachhaltiger Forstwirtschaft mit Punktraster



Schönes Detail: das exklusive Design setzt sich auf dem Papierschnitt fort.

Dank dem – schon aus kurzer Distanz unsichtbaren – Punktraster schreiben Sie gerade auf einer Linie und haben gute Anhaltspunkte für Proportionen beim Skizzieren. (Abbildung ca. Originalgrösse)

Art. 8030.7310 **Fr.24.90**

•• Gleich mitbestellen – die perfekten Stifte für das perfekte Notizbuch

SketchOne

Der Fineliner mit Pigmenttinte in unterschiedlichen Strichbreiten.



4 Strichstärken



SketchOne

Art. 8035.0100	0,1 mm schwarz	1 St.	Fr. 2.50
Art. 8035.1100	0,3 mm schwarz	1 St.	Fr. 2.50
Art. 8035.2100	0,5 mm schwarz	1 St.	Fr. 2.50
Art. 8035.3100	0,7 mm schwarz	1 St.	Fr. 2.50
Art. 8035.9100	Etui: 0,1 bis 0,7 mm schwarz	Set: 4 St.	Fr. 11.80

*Jeder Tag an dem
du nicht
lächelst,
ist ein verlorener Tag*

Charlie Chaplin





ScenarioCards 2 - stereotypes und diversity

Metalog® • In der Ausgabe Nr. 58 des Neuland® Magazins haben wir die «ScenarioCards – Team und Organisation» vorgestellt. Seither haben sich die Karten zu einem regelrechten Bestseller entwickelt. Der grosse Erfolg von «Team und Organisation» hat das Metalog-Team motiviert, weitere ScenarioCards zu entwickeln: «ScenarioCards 2 – Stereotypes & Diversity».



•• Interkulturelle Fähigkeiten und der Umgang mit Unterschieden sind mit Sicherheit wichtige Kernkompetenzen in unserer heutigen Welt. So findet interkulturelles Lernen inzwischen an fast jeder Schule und in fast jedem Betrieb statt. Um diese Herausforderung zu meistern, haben die Metalog Fachpersonen 50 Bildmetaphern für interkulturelles Leben entwickelt.

Die Karten erleichtern die Arbeit mit Themen wie «Stereotypen», «Vorurteilen» sowie «Diversität und Inklusion». Sie sind «Gesprächsschrittmacher» und unterstützen Fachpersonen bei der Arbeit mit «Critical incidents», «Kulturschock», «Kulturmodellen» und ganz allgemein bei der interkulturellen Kommunikation.

Die Bildkarten schaffen einen noch direkteren Zugang zu echten Motiven und Gefühlslagen von Menschen und tragen damit einen Schritt mehr zur offenen Begegnung bei. Das macht sie zu einem unentbehrlichen Tool in der interkulturellen Aus- und Weiterbildung. Die Karten helfen, Themen schneller zu benennen und damit einfacher besprech- und begreifbar zu machen – ein Muss für alle, die schneller zum Kern der Sache vordringen möchten.

Die Karten sind robust und wasserfest – und sehen auch dann noch gut aus, wenn sie schon durch viele Hände gegangen sind.

•• Themen und Ziele

• Interkulturalität und Diversity

- Stereotypen und Vorurteilen
- Diskriminierung und Rassismus
- Kulturschock
- Inklusion
- Critical incidents
- Kultur, diverse Kulturmodelle und Werte
- Interkultureller Kommunikation
- Empathie
- Auslandsvorbereitung usw.

• Team- und Organisationsentwicklung

- Zusammenarbeit zwischen Abteilungen mit unterschiedlichen Kulturen
- Metakommunikation
- Merger
- Interkulturelles Management usw.

• Konferenzen, Grossgruppen-Veranstaltungen

- In-Kontakt-Kommen der Teilnehmer
- Zwischenbilanz ziehen
- Abschlussfeedback und Austausch usw.

• Auswerten von interkulturellen Lernprojekten

- Reflexion nach der Durchführung von «FremdeWelt»
- «CultuRallye» usw.





•• ScenarioCards 2 – Einsatzbeispiel

Breiten Sie die ScenarioCards auf einem Tisch oder auf dem Boden gut sichtbar aus. Bitten Sie die Teilnehmenden, eine oder mehrere ScenarioCards auszusuchen. Lassen Sie ihnen genügend Zeit, ihr Bild auszuwählen. Je nachdem, welches Ziel Sie verfolgen, stellen Sie vor der Wahl der ScenarioCards eine oder mehrere Fragen. Auf der Basis dieser Frage suchen sich die Teilnehmenden eine oder mehrere Karten aus.

•• Interkulturelles Lernen

• Kennenlernen im interkulturellen Kontext

Zum Kennenlernen in einem interkulturellen Workshop wählen alle eine Karte, die ein eigenes Erlebnis im Ausland widerspiegelt. In Kleingruppen tauschen sich die Teilnehmenden über dieses Erlebnis aus. Im Plenum werden dann Schlüsselerlebnisse gesammelt.

• Auftakt zum Thema Kultur

Zum Einstieg ins Thema «Kultur» wählen alle eine Karte, die ihrer Ansicht nach am besten das Thema «Kultur» beschreibt. Im Anschluss bewegen sich alle im Raum und tauschen sich mit wechselnden Partnern über das Thema aus. In der anschließenden Runde werden die Assoziationen zusammengefasst.

• Umdeuten kultureller Unterschiede

Die Teilnehmenden suchen fünf Karten, die typische Eigenheiten einer bestimmten Kultur darstellen. Zum Beispiel der chinesischen. Und dann fünf weitere Karten für die eigene, zum Beispiel die schweizerische, Kultur. Die Teilnehmenden erklären die Eigenheiten der beiden Kulturen aus ihrer Sicht. Anschliessend teilt die leitende Person die Karten der jeweils anderen Kultur zu und leitet einen Perspektivenwechsel ein: «Inwiefern können die fünf Karten auch für die andere Kultur stehen?»

• Perspektiven

Zwei Personen wählen gemeinsam zwei Karten, die ihrer Meinung nach Stereotype darstellen. Gemeinsam diskutieren

sie, welche negativen und welche positiven Auswirkungen diese Stereotype haben würden, wenn sie wahr wären. In einer anschließenden Runde werden die Ergebnisse gemeinsam diskutiert.

• Auslandsvorbereitung

Alle Teilnehmenden wählen eine Karte für «Hoffnungen» und eine zweite Karte für «Befürchtungen», die sie in Bezug auf einen zukünftigen Auslandsaufenthalt haben. In der Kleingruppe tauschen sie sich darüber aus.

• Kulturschock

Alle Teilnehmenden wählen eine Karte, die sie mit einem Kulturschock in Verbindung bringen, und stellen dieses Erlebnis im Plenum vor.

• Critical incidents

Kleingruppen arbeiten mit «Critical incidents» und stellen ihr Ergebnis im Anschluss mit einer ScenarioCard vor. Beispiel: «Bei unserem 'Critical incident' ging es um die unterschiedliche Behandlung von Männern und Frauen. Aus diesem Grund haben wir diese Karte gewählt.»

• Strategie-Collage und Vernissage

Gegen Ende eines interkulturellen Seminars sollen in Kleingruppen Strategien für interkulturelle Situationen entwickelt werden. Die Aufgabe der Teilnehmenden besteht darin, die Strategien in einer Collage auf einem Flipchart abzubilden. Diese Collage soll die fünf wichtigsten Strategien darstellen. Dazu können ScenarioCards und selbst gezeichnete Bilder verwendet werden. Am Ende werden die Flipcharts an der Wand aufgehängt und wie in einer Vernissage von der gesamten Gruppe betrachtet. Die Künstlerinnen und Künstler erklären der Gruppe ihre Collage.

• Abschlussfeedback

Alle nehmen eine Karte, die am besten beschreibt, welche (interkulturellen) Lernerfahrungen sie aus dem Workshop mitnehmen und inwiefern diese Erfahrungen wichtig sind.

•• Tipp

Metalog® ScenarioCards 2

50 ScenarioCards, auf hochwertigem und widerstandsfähigem Plast-Material
1 detaillierte Anleitung in Deutsch und Englisch
Stofftasche

Packmass: 22 x 22 x 3,5 cm
Gewicht: ca. 350 g



Art. 1866

Fr. 97.– statt Fr. 115.–



Seminare für lebendiges Lernen.

Neuland® SEMINARE • Das Neuland® Seminarprogramm auf einen Blick. Ausführliche Infos finden Sie unter www.neuland.ch

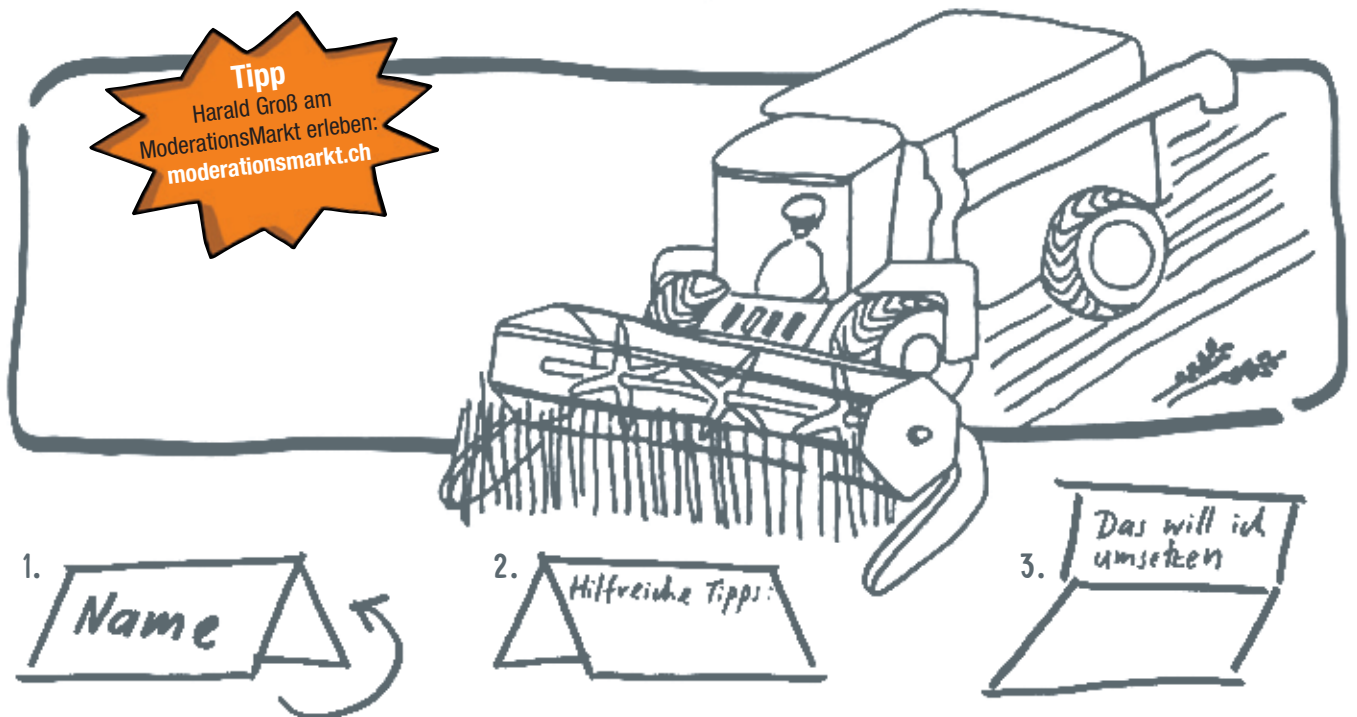


Seminar	Termine	Investition	Trainer/in	Ort
1 Visuelle Moderation • Basis	2 Tage: 14./15.5.19 2./3.9.19 4./5.11.19	Fr. 1300.–	bikablo® akademie	S
2 Visual Storytelling • Aufbau (Voraussetzung: Basis-Kurs)	2 Tage: 6./7. 11. 19	Fr. 1300.–	bikablo® akademie	S
3 Sketchnoting Training	2 Tage: 21./22.3.2019 19./20.3.20	Fr. 1300.–	bikablo® akademie	S
4 Graphic Recording	2 Tage: 12./13.11.20	Fr. 1300.–	bikablo® akademie	S
5 Der Flipchart-Coach kommt	1 Tag: 7.5.19 20.8.19 19.12.19	Fr. 650.–	Axel Rachow	S
6 Sichtbar – die Kunst der kreativen Präsentation	1 Tag: 21.8.19	Fr. 650.–	Axel Rachow	S
7 Arbeitstechniken der Moderationsmethode • Basis	2 Tage: 24./25.10.19 9./10.3.20	Fr. 1300.–	Rupert Prossinagg	S
8 Storyboard 1-2-3 einfach besser präsentieren	2 Tage: 24./25.10.19	Fr. 1300.–	Thomas Kis, Axel Rachow	S
9 Auftrittskompetenz	1 Tag: 6.6.19	Fr. 690.–	Reto Zeller, Gabriela Renggli	Z
10 Gut ankommen dank Statuskompetenz	1 Tag: 7.6.19	Fr. 690.–	Reto Zeller, Gabriela Renggli	Z
11 Wirkungsvoll präsentieren mit Laptop und Beamer	1 Tag: 15.5.19	Fr. 650.–	Gert Schilling	S
12 Analog meets digital	1 Tag: 5.11.19	Fr. 670.–	Bernd Braun	S
13 Munterrichtsmethoden	1 Tag: 14.5.19	Fr. 670.–	Harald Groß	S
14 Kleiner Hebel - Grosse Wirkung - didaktische Finessen	1 Tag: 15.5.19	Fr. 650.–	Harald Groß	S

Orte: **S** = Hotel Sempachersee, Nottwil, www.hotelsempachersee.ch
Z = töpferei – Bühne für Improvisation und Kleintheater, 8045 Zürich

Erntehelfer

Harald Groß – Muntermethoden Nr. 59 • In Ihrem Seminar werden die Lernenden mit vielen Informationen, Anregungen und Hilfen inspiriert. Das ist gut. Noch besser ist, wenn sie gleich nach dem Kurs erste Schritte umsetzen. Mit dem Erntehelfer fördern Sie von der ersten Lernminute an den Praxistransfer.



Harald Groß ist Trainer bei der Firma Orbium Seminare Berlin. Er bildet Referenten, Trainer und Moderatoren aus. Seit vielen Jahren sucht er Wege, wie wir das Lernen gut auslösen können.

Harald Groß leitet die beliebten **Muntermethoden-Seminare** bei Neuland® und hat mehrere Bücher zum Thema verfasst.

www.orbium.de

•• Ergebnisorientiert – unkompliziert – begleitend

So einfach geht's: Alle Lernenden erhalten ein Erntehelfer-Namensschild. Bitten Sie die Teilnehmenden, auf der Vorderseite gut lesbar ihre Namen zu notieren. Noch haben alle ein gewöhnliches Namensschild vor sich. Doch dann geht's weiter ...

Jetzt erklären Sie: Auf der Rückseite Ihres Namensschildes sehen Sie freie Zeilen und ein Überschriftenfeld. Bitte tragen Sie in das obere Feld «Hilfreiche Tipps für mich» ein. Wann immer Sie im Seminar etwas entdecken, was für Sie hilfreich sein könnte, notieren Sie hier Ihre Ideen. Öffnen Sie jetzt noch das Namensschild und schreiben Sie oben auf der Innenseite: «Das will ich umsetzen» in das Überschriftenfeld. Hier können Sie eintragen, was Sie im Anschluss an den Kurs konkret tun wollen.

Nun kann das Seminar beginnen. Nach einer ersten Etappe bitten Sie die Lernenden, Zwischenbilanz zu ziehen. Und für sich zu überlegen, welche ersten Notizen sie machen können. Diese kleinen Reflexionen stossen sie immer wieder an. Ein letztes Mal am Ende des Seminars. Zum Abschluss können Sie

die Teilnehmenden anregen, ihre Ernte und ihre persönlichen Vorhaben vorzustellen. In der Gesamtgruppe, in Duos oder Kleingruppen. Wer will, kann sein Namensschild mit der Beute und den konkreten Vorhaben mitnehmen. Und dann loslegen!

Das Schöne am Erntehelfer: Die Lernenden haben ihr Namensschild mit den Leitfragen stets im Blick. Viele Teilnehmende schnappen sich die Karte in Eigenregie immer wieder und ergänzen. Wichtige Punkte sind so sofort gesichert.

•• Tipp

Muntermethoden – Das Kartenset Teil 1 & 2

Die Sammlung enthält handliche Postkarten mit Kurzbeschreibungen der Methoden. Kartenset 1 mit den Methoden 1 bis 22, Kartenset 2 mit den Methoden 23 bis 44.

Die Karten sind eine prima Ergänzung zum Buch «Muntermethoden». Mit ihnen können Sie bei der Seminarplanung rasch die passenden Methoden für Ihr Vorhaben finden. Ohne langes Blättern und Suchen! Zu jeder Methodenkarte gibt's ein Bild. So macht die Methodensuche noch mehr Spaß!

Kartenset Teil 1: Methoden 1–22
Art. 8500.254 Fr. 15.–

Kartenset Teil 2: Methoden 23–44
Art. 8500.255 Fr. 15.–

Kartenset Teil 1 & 2: Methoden 1–44
Art. 8500.256
beide Sets zusammen Fr. 24.–



Coaching Tool Collection

Neuland® • Darauf haben viele Coaches gewartet: Endlich gibt es eine ebenso schöne wie praktische Mappe mit allem, was Coaches für ihre Arbeit brauchen. Ob Sie stationär in einer Praxis oder mobil vor Ort arbeiten: mit der Coaching Tool Collection von Prof. Dr. Sabine Remdisch und Barbara Reif haben Sie die bewährten Übungen des Kristallmodells und das benötigte Zubehör immer und überall griffbereit.



• Die «Coaching Tool Collection» stellt eine auf das Coaching-Kristallmodell abgestimmte Sammlung von Übungen bereit. Der Fokus liegt auf sechs Wirkfaktoren für den Coach und entsprechenden Handlungsempfehlungen für den Coachee. Die «Coaching Tool Collection» von Prof. Dr. Sabine Remdisch und Barbara Reif basiert auf dem gemeinsam entwickelten Coaching-Kristallmodell, einem Modell zur wertorientierten Begleitung und Zusammenarbeit im Coaching-Prozess.

Das Modell stützt sich auf neueste wissenschaftliche Erkenntnisse, unter anderem aus der Coaching-, Führungs- und Kommunikationsforschung sowie aus der Lehr- bzw. Lernforschung und dem Bereich der Persönlichkeitsentwicklung. Jede Übung wird ausführlich auf einer Karte beschrieben und beinhaltet Vorschläge zu passenden Visualisierungs-Tools.



• Praxisbeispiel: Coaching-Toolkarte «Wert-geschätzt»



Sich bewusst werden, was andere Menschen (Kollegen, Führungskraft, Kunden, etc.) Positives tun und was sie damit bewirken.



Feedback, Motivation, Führung

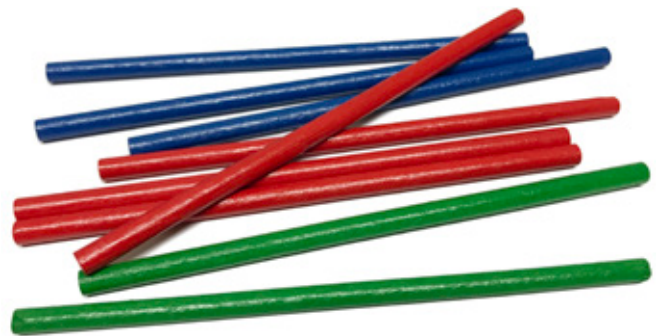


- Überlegen Sie, was Ihr Gegenüber in der letzten Zeit/Woche/ in der letzten Sitzung Positives getan hat bzw. was er/sie gut gemacht hat. Formulieren Sie dies in einer wertschätzenden Aussage. Beschreiben Sie, was dies bei Ihnen (oder anderen) bewirkt hat.
- Die farbigen Stäbe symbolisieren die unterschiedlichen Ebenen Kopf (blau), Herz (rot), Hand (grün).



• Stäbe

	Verhalten, Beiträge, Aktivitäten	Auswirkungen, Anregungen, Anstösse
• Kopf		
• Herz		
• Hand		



• Tipp

Coaching Tool Collection

Lieferumfang

- 16 Rundstäbe (rot, gelb, grün, blau, je 4)
- 3 Paracords (rot, grün, blau)
- 1 Mini-Zollstock
- 18 Spielfiguren (14 mm, 15 mm, 19 mm, je grün, blau, rot)
- 1 grosser Kristall
- 9 kleine Kristalle
- 4 Scheiben mit Plus-/Minus-Seiten (25 mm, 40 mm)
- 16 Würfel (natur, schwarz)
- 6 Holzkugeln (20 mm)
- 6 Holzringe (34 mm Durchmesser)
- 1 Coaching-Kristallmodell-Booklet
- Coaching-Toolkarten (deutsch, englisch)
- 1 SketchOne (0,3 mm)
- 2 PapierClips (schwarz)

Technische Daten

Tasche, grau: aufklappbar, verschliessbar mit Ledergürtel
Material: Polyesterfilz, 2 mm
Masse: ca. 42,5 x 27 x 6 cm



Art. 0281.0000
Fr. 395.-

Anleitung zur Wunscherfüllung

Stefan Strässle • Seit einigen Jahren existiert ein neues Verständnis für das Leben. Es besagt, dass wir in einer Welt unbegrenzter Möglichkeiten leben und dass unsere Gedanken, Gefühle und Emotionen unsere Realität beeinflussen und steuern. Unter anderem haben das der Placebo-Effekt und die Quantenphysik nachhaltig bewiesen.



Der Autor:
Stefan Strässle ist Mentalcoach, Referent und Seminarleiter im Bereich Erfolgs- und Realitätssteuerung.

www.thoughtworks.ch

•• Der Schlüssel zum Erfolg, zur Erfüllung unserer Wünsche und Ziele liegt dabei in der Kombination von Gedanke und Gefühl – ein «gefühlter Gedanke». Dazu zwei Beispiele:

• **Links? Rechts? Geradeaus?**



Sie sind mit einem Auto ohne Navigationsgerät unterwegs und kennen den Weg zum Ihrem Bestimmungsort nicht oder nur vage. Sie kommen an eine Kreuzung und fragen sich: Links? Rechts? Geradeaus? Wenn Sie nicht unter Stress stehen, ist die Chance gross, dass Ihnen ein intuitives Gefühl – ein gefühlter Gedanke – den Weg zum Ziel weist.

• **Gedanken fühlen im Seminar**

Die Teilnehmenden schliessen die Augen und erhalten eine Karte (gelb, grün oder rot) in die ausgestreckte Hand. Zuvor habe ich ihnen die drei zur Auswahl stehenden Farben gezeigt. Sie müssen nun die Farbe ihrer Karte intuitiv erfühlen. Manche spüren oder «wissen» es, sobald die Karte in ihrer Hand liegt. Einige spüren es sogar vorher – ein gefühlter Gedanke spricht zu ihnen.



•• Wünsche und Ziele werden durch einen **Gefühlsimpuls** der Klarheit, Überzeugung oder Gewissheit Realität. Das geht so:

1. Wunschliste

Erstellen Sie eine Liste mit Ihren Wünschen und Zielen.

2. Gedankentraining

Denken Sie nur jene Gedanken, die Sie erleben möchten. Das wird Ihr geistiges und körperliches Wohlbefinden steigern.

3. Energie-Erhöhung

Schliessen Sie die Augen und generieren Sie während 10 Minuten Gefühle der Dankbarkeit, Freude, Liebe oder Wertschätzung. Hören Sie dazu – wenn Sie mögen – Musik, die bei Ihnen Glücksgefühle auslöst.

4. In der Zone sein

Nachdem Sie Ihre Energie-Frequenz-Schwingung erhöht haben, befinden Sie sich im idealen Bewusstseinszustand – in der Zone. Denken-visualisieren-fühlen Sie sich nun während 10 Minuten in einen Wunsch hinein, als ob er bereits Realität wäre.

5. Dran bleiben

Üben Sie 2., 3. und 4. solange ein, bis Sie den gefühlten Gedanken spüren.

•• **Stefan Strässle**

Das Geheimnis der Fülle

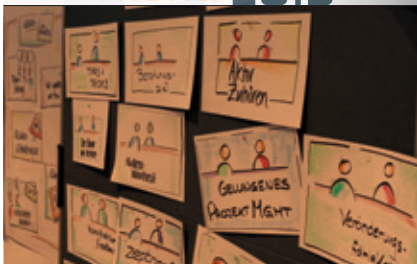
Wie du als Schöpfer deines Lebens wirkst
Taschenbuch, 288 Seiten, CHF 36.–

Erhältlich unter www.thoughtworks.ch



•• **Tipp**

**moderations
markt 2019**



Die Lovestory des Jahres: Wenn FlipChart und Beamer sich verlieben!

15. ModerationsMarkt • 16. und 17. Mai 2019
Hotel Sempachersee, Nottwil

Sichern Sie sich einen der letzten Plätze!

Online-
Anmeldung
**moderations
markt.ch**

Moderationskompetenz für Führungskräfte

Tanja Föhr • Für Führungskräfte steht das nächste Meeting an. Das wollen sie besser oder anders als bisher gestalten. Sie wollen klare Ergebnisse, bessere Ideen, wie das Unternehmen weiterentwickelt werden kann und eine höhere Motivation und Beteiligung. Und das alles ohne lange Vorbereitungen. Das Buch «Moderationskompetenz für Führungskräfte» unterstützt Sie dabei.



Tanja Föhr Dipl. Geographin, Geschäftsführerin, Impulsgeberin, Business Moderatorin, Speaker, Trend Scout, Graphic Recorderin, Visualisiererin, Agil Coach, Gast-Dozentin für interdisziplinäre Arbeitswissenschaften an der Leibniz Universität Hannover, Kommunikationstrainerin.

•• Alle Settings sind schnell erklärt und leicht umsetzbar, ohne besonderes Material. Sie können wahlweise im Buch stöbern und einfach einmal eine Methode ausprobieren. Oder Sie können konkret Tipps umsetzen, die zu Ihnen und der Situation in Ihrem Team passen. Das Buch ist wie ein Supermarkt: Sie bedienen sich und nehmen das, was Sie mögen, mit ins nächste Meeting.

Zwei Praxisbeispiele aus dem Buch (Leseprobe)

•• Meeting ohne Tagesordnung



• **Ziel**
Aktuelle Themen aufgreifen und klären, Mitarbeitende einbeziehen.

• **Beschreibung**
Sie laden zu einem Pop-up Meeting ein. Es gibt im Vorfeld keine Tagesordnung. Diese entsteht in den ersten 15 Minuten, just in Time, also sehr aktuell.

Die Methode ist einfach: Alle schreiben die Themen, die sie besprechen wollen, auf Post-its. Im Anschluss stellen alle ihre Themen vor. Dabei gibt es keine Diskussionen – nur Nachfragen. Die Themen, die zusammengehören, werden geclustert.

Die Teilnehmenden verteilen drei Striche auf die Cluster, die ihrer Meinung nach am wichtigsten sind. Zack! Fertig ist die Tagesordnung. Die Themen-Cluster, die am meisten Striche bekommen haben, werden zuerst behandelt. Sie können auch zulassen, dass eine Person alle Striche beim gleichen Cluster macht, wenn dieses Thema für sie besonders wichtig ist.

•• Mit Fragen das Relevante herausfiltern



• **Ziel**
In Ihrem Team sind viele Fachleute. Jeder hat ein Gebiet, auf dem er besonders gut ist. Um Wissen der Experten für alle nutzbar zu machen, ist es Ihre Aufgabe, ihnen die richtigen Fragen zu stellen und der Gruppe zu einem Ergebnis zu verhelfen. Dabei müssen Sie selber nicht tief im Thema stecken – das ist meist auch gar nicht zu leisten.

• **Beschreibung**
Heterogene Teams bringen bessere Ergebnisse als homogene Teams – wenn sie die richtigen Rahmenbedingungen haben. Eine wichtige Rahmenbedingung ist eine Führungskraft, die es versteht, die richtigen Fragen zu stellen. Das hilft allen in der Gruppe, komplizierte Sachverhalte nachzuvollziehen.

Schreiben Sie auch dabei wieder an einem Flipchart die wichtigsten Punkte mit. Folgende Fragen sind hilfreich:

- Was müssen wir jetzt alle wissen?
- Was ist wichtig für uns?
- Können Sie erklären, was die Abkürzung heisst?
- Was sollten wir am besten tun?
- Was sind die nächsten Schritte?
- Was erreichen wir damit?
- Wozu ist das gut?
- Steht alles Relevante am Flipchart?
- Habe ich etwas vergessen?
- Ist etwas unklar geblieben?

•• Tipp



Tanja Föhr
Moderationskompetenz für Führungskräfte

Oktober 2018,
128 Seiten, kartoniert
ISBN 978-3-95891-046-1

Art. 8500.295 **Fr. 29.90**

Ein Herz fürs Team

Amelie Funcke, Gabriele Braemer • Teamentwicklungen sind prozessorientiert. Zwar ist der Auftrag geklärt und man hat sich vorbereitet. Aber oft merkt man dann im Tun, dass es eigentlich um etwas ganz anderes geht. Oder es entstehen Situationen, die sinnvollerweise aufgegriffen werden sollten und für die dann schnell eine (methodische) Idee gebraucht wird.



Amelie Funcke war lange im Theaterbereich engagiert. Sie realisierte Bühnenprojekte, entwickelte theaterpädagogische Fortbildungen, hatte 4 Jahre einen Lehrauftrag für Theater und trat selbst als Clown auf. Mit lebendigen und kreativ gestalteten Konzepten begleitet die Methodenexpertin seit vielen Jahren Unternehmensprozesse als Moderatorin, Beraterin und Trainerin.



Gabriele Braemer hat ihre Wurzeln in der Tourismus-Branche. Als Beraterin, Moderatorin und Spezialistin für interkulturelle Teamentwicklungen begleitet sie seit vielen Jahren Unternehmen rund um den Globus dabei, wie die Zusammenarbeit bei aller Unterschiedlichkeit bestmöglich gelingen kann.

•• Methodensammlung für Teamworkshops und Teamentwicklungen

Teamentwicklungen sind prozessorientiert. Zwar ist der Auftrag geklärt und man hat sich vorbereitet. Aber oft merkt man dann im Tun, dass es eigentlich um etwas ganz anderes geht. Oder es entstehen Situationen, die sinnvollerweise aufgegriffen werden sollten und für die dann schnell eine (methodische) Idee gebraucht wird.

Aus diesem Grund haben die Autorinnen Amelie Funcke und Gabriele Braemer in dieser «Hands-on-Sammlung» siebzig praxiserprobte Methoden zusammengestellt, von denen viele aus der Situation heraus eingesetzt werden können.

Mit ihnen lassen sich Teamworkshops und -entwicklungen zügig vorbereiten oder geeignete Interventionen auch spontan vor Ort auswählen. Charts sorgen für ein schnelles Verständnis und können in der Workshoppause einfach übernommen werden.

Ein wirklich tolles Buch,
das wunderbar als Nachschlagewerk
genutzt werden kann!
Andrea Schlösser (neurolines.de)

Mein erster Eindruck: Die lieben was
sie tun. Nicht nur das Schreiben,
sondern vor allem die Arbeit mit Teams.
Horst Lempart (horstlempart.de)

•• 70 praxiserprobte Methoden

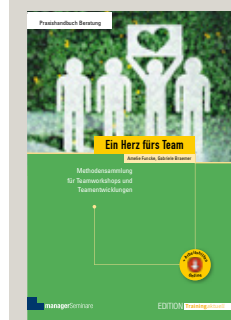
Die Struktur des Buches orientiert sich sowohl an der Chronologie sowie an den zentralen Elementen eines «normalen» Workshops.

- Interessant beginnen
- Herausfinden, was ist
- Kreieren, was sein soll
- Austausch initiieren
- Themen bearbeiten
- Transfer anstossen
- Bestärkend abschliessen



Alle Formate sind wandelbar, veränderbar, variierbar. Vielleicht müssen sie an Besonderheiten der Gruppe oder der Rahmenbedingungen angepasst werden, aber nur so entsteht ja auch immer wieder Neues. Die Informationen, die Sie brauchen, um sich methodisch gezielt vorzubereiten, bekommen Sie in der Auftragsklärung, direkt im Einstieg dieser Sammlung.

•• Tipp



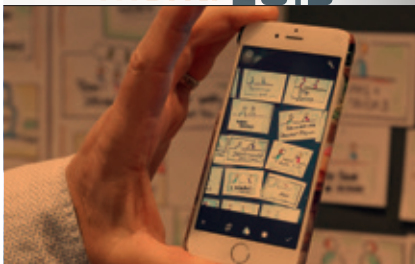
Amelie Funcke, Gabriele Braemer
**Ein Herz fürs Team –
Methodensammlung für
Teamworkshops
und Teamentwicklungen**

November 2018,
312 Seiten, kartoniert
ISBN 978-3-95891-049-2

Art. 8500.296 **Fr. 59.90**

•• Tipp

moderations
markt 2019



«Bevor das Seminar beginnt, nehmen bitte alle
Ihr Smartphone hervor und schalten es ein.»

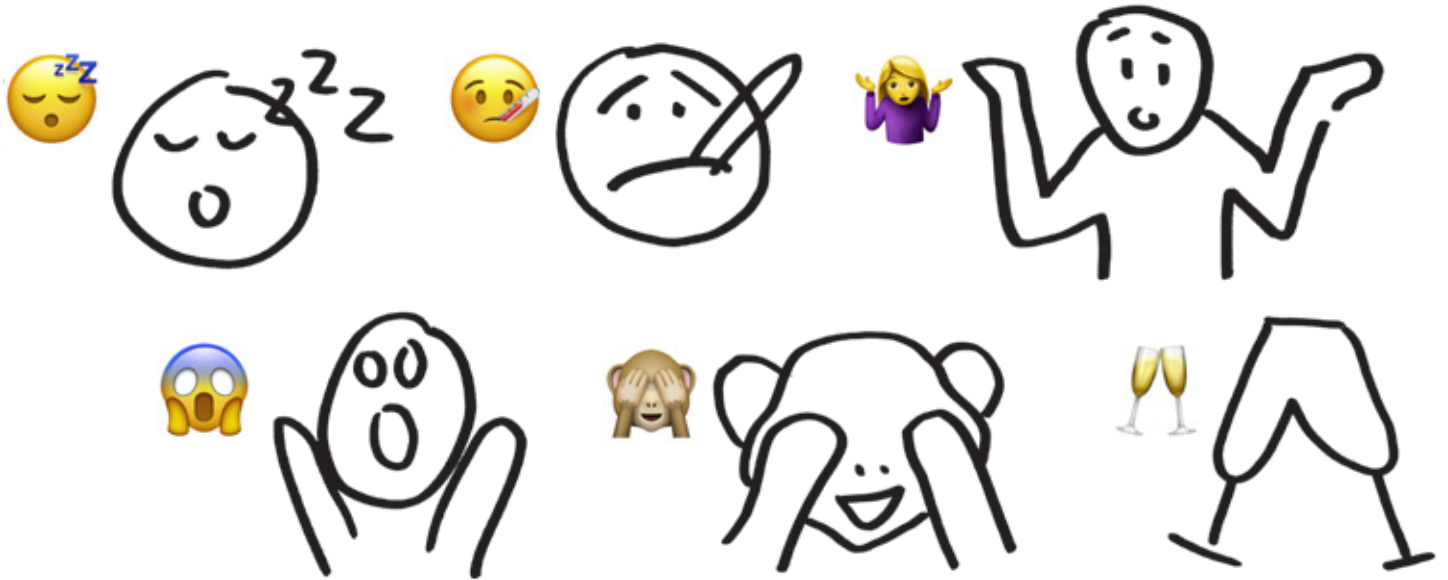
Smartphones in Seminare einbinden. 1 von 16 Modulen.
15. ModerationsMarkt • 16. und 17. Mai 2019
Hotel Sempachersee, Nottwil

Nur noch wenige Plätze frei! Jetzt noch anmelden.

Online-
Anmeldung
**moderations
markt.ch**

Erweiterung des visuellen Vokabular

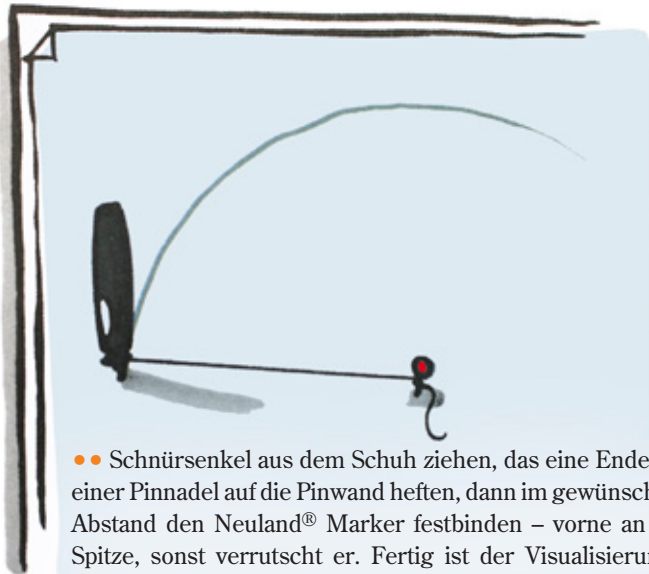
Visualisierungstipp • Um das Bildvokabular zu erweitern bietet Neuland® die Standardwerke der bikablo® Wörterbücher an. Ein etwas anderer Ansatz verfolgt die Zeitung «Zeit», sie fordert eine Emoji-Handschrift. Emoji sind standardisierte Zeichen, die plattformübergreifend von Computer- und Smartphone-Betriebssystemen angezeigt werden können. Und bieten so eine standardisierte Bildsprache. Mittlerweile gibt es über 2700 offizielle Zeichen. Als Erfinder der Emojis gilt übrigens der Japaner Shigetaka Kurita. Seine ersten Emojis zeichnete er analog mit Bleistift auf Papier. Probieren Sie es auf Ihren nächsten Charts aus.



Unter www.instagram.com/emojimalen/ führt die «Zeit» einen Blog mit handgeskribbelten Emojis

Der Schnürsenkel-Trick

Moderations-Tipp • **Keinen Zirkel dabei und trotzdem einen perfekten Kreis zeichnen?**



•• Schnürsenkel aus dem Schuh ziehen, das eine Ende mit einer Pinnadel auf die Pinwand heften, dann im gewünschten Abstand den Neuland® Marker festbinden – vorne an der Spitze, sonst verrutscht er. Fertig ist der Visualisierungszirkel. Alternativ können Sie es auch mit einem Papiertitelstreifen versuchen, in dem Sie vorne ein Loch für den Stift bohren.

Der Tipp stammt aus dem Buch **UZMO – Denken mit dem Stift** von Martin Haussmann. Das Standardwerk stellt auf 304 Seiten Visuelles Lernen und Vermitteln, Sketchnoting und Graphic Recording, Visual Facilitating und Visual Coaching vor. (Art. 8500.0417 Fr. 31.–)

Pädddas Corner



Peter Kamps-Barth – bikablo-Trainer und Bootsbauer – zum Thema «Farben in Action»

So einfach bestellen Sie.

**Per Post**

Füllen Sie die Bestellung aus und falten Sie diese in der Mitte.
Die Adresse passt in ein C5 Fenster-Couvert rechts.

**Per Fax: 041 767 21 45**

Einfacher und schneller gehts per Fax.

**Per Telefon: 041 767 21 41**

Für weitere Auskünfte oder telefonische Bestellungen:
Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr.

**Per E-mail: info@neuland.ch**

Bestellen Sie einfach und bequem per Mausklick unter
www.neuland.ch

Neuland AG
Buonaserstrasse 30
6343 Rotkreuz

Artikel Nr.	Bezeichnung		Anzahl	Einzelpreis/Fr.	Gesamtpreis/Fr.
0180.0100	Pinwand LW-11, schwarz kartoniert	• Aktion		289.00	
0181.0100	Pinwand LW-11, schwarz kartoniert, slide	• Aktion		331.00	
0181.0101	Pinwand LW-11, Filz Anthrazit, slide	• Aktion		386.00	
0181.1101	Kombitafel LW-11 Duo, slide	• Aktion		518.00	

Total Fr.
zzgl. Versandkosten
und MWST

- Wir interessieren uns für Firmenseminare.** Rufen Sie mich unverbindlich an.
 Ich möchte den Neuland® NewsLetter per E-mail erhalten. Meine E-mail ist: _____

 **Gratis-Abo**

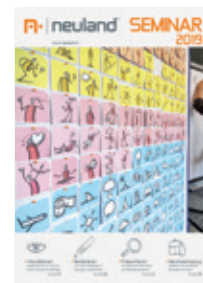
2mal pro Jahr das
Neuland® Magazin

 **Gratis**

Katalog
Produkte für lebendiges Lernen

 **Gratis**

Neuland® Hammer-Katalog
60 Produkte. 100% günstig!

**Neuland® SEMINARE**

Das aktuelle Seminarprogramm finden Sie
unter www.neuland.ch

Firma:	Abteilung:	Besteller:
Telefon:	Strasse/Nr.:	PLZ/Ort:
Datum:	Unterschrift:	

**Sparen Sie
15%**

Ganz schön günstig.

Gültig bis 30. April 2019 • Die Pinwände/Kombitafeln der Serie «LW-11» von Neuland[®] sind ein Blickfang in jedem Seminarraum: Die klare Linienführung, der pulverbeschichtete Aluminiumrahmen und die V-förmigen Stahlfüsse machen sie zu einer Augenweide. Wählen Sie Ihr bevorzugtes Modell: Statisch, mobil oder multifunktional mit Whiteboard und Pinwand. Auch der Preis der LW-11 ist äusserst attraktiv: Bestellen Sie Ihre Design-Pinwand bis 30. April 2019 und profitieren Sie von 15% Rabatt!



Pinwand LW-11 (stationär)

Gesamtgrösse:	127,5 x 192 cm
Arbeitsfläche:	118,5 x 147 cm
Gewicht:	ca. 11 kg
Rahmen:	S004 Silber

Tafel: beidseitig Filz 9294 Anthrazit

Art. 0180.0101 • **Fr. 344.– statt Fr. 405.–**

Tafel: beidseitig schwarz kartoniert

Art. 0180.0100 • **Fr. 289.– statt Fr. 340.–**

Pinwand LW-11, slide (fahrbar)

Mit 4 leichtlaufenden, feststellbaren Lenkrollen wird die LW-11 zur mobilen Moderatorentafel.



Tafel: beidseitig Filz 9294 Anthrazit

Art. 0181.0101 • **Fr. 386.– statt Fr. 455.–**

Tafel: beidseitig schwarz kartoniert

Art. 0181.0100 • **Fr. 331.– statt Fr. 390.–**



Die «LW-11 Duo» steht ihren beiden Schwestern in Sachen Schönheit in nichts nach. Zusätzlich ist sie extrem wandelbar. Mal präsentiert sie sich als Pinwand. Mal als Whiteboard. Denn die «LW-11 Duo» ist beides: Pinwand und Whiteboard. Die eine Seite ist weiss, magnetisch und beschreibbar. Die andere Seite hat eine Hartschaumtafel mit Filztuch.

Kombitafel LW-11 Duo (stationär)

Gesamtgrösse:	127,5 x 192 cm
Arbeitsfläche:	118,5 x 147 cm
Gewicht:	ca. 15,5 kg
Rahmen:	S004 Silber

Tafel: Magnetschreibtafel/ Filz 9294 Anthrazit

Art. 0180.1101 • **Fr. 476.–**

statt Fr. 560.–

Kombitafel LW-11 Duo, slide (fahrbar)

Mit 4 leichtlaufenden, feststellbaren Lenkrollen wird die LW-11 Duo zur mobilen Moderatorentafel.

Art. 0181.1101 • **Fr. 518.–**

statt Fr. 610.–



• Neuland AG
Buonaserstrasse 30
6343 Rotkreuz

Telefon 041 767 21 41
Fax 041 767 21 45
www.neuland.ch



Online-Anmeldung
moderationsmarkt.ch

15. ModerationsMarkt
16. und 17. Mai 2019
Hotel Sempachersee
in Nottwil

Sichern Sie sich einen
der letzten Plätze!